

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.  
Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bayarising 10 III  
Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22. Jahrgang Wetterbericht vom Donnerstag, 18. November 1971

Nummer 322

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....

● Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemp.  
13 13° Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

Symbol	m/sec	km/h
○	still oder sehr schwach	um 1
○	1	1-5
○	2,5	6-13
○	5	14-22
○	7,5	23-31
○	10	32-40
○	22,5	77-85
○	25	86-94

usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit  
Erwärmung Abkühlung  
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

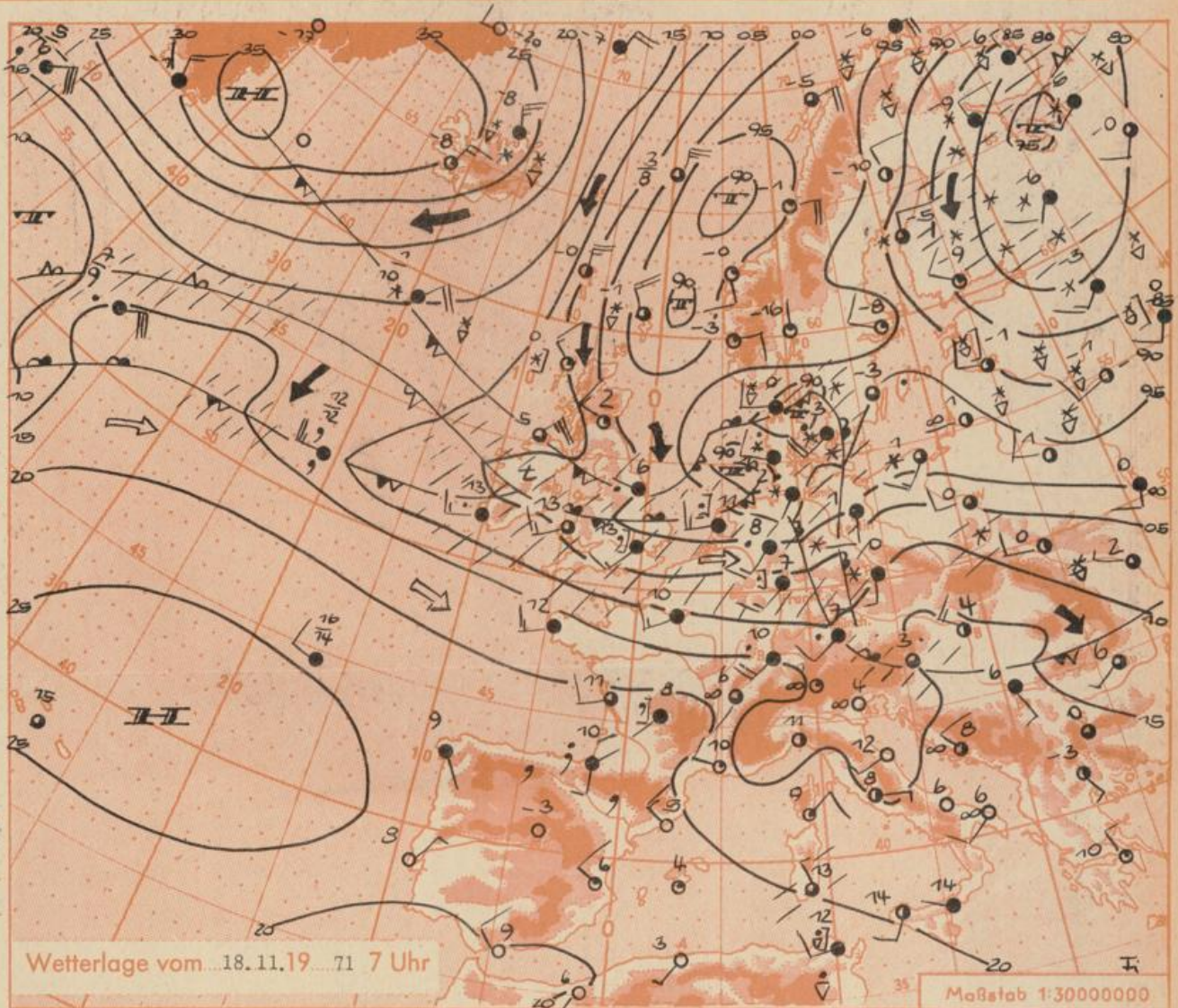
Konvergenzlinie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden  
Orte mit gleichem, auf  
Meereshöhe umgerechneten  
Luftdruck in  
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Ein am Mittwoch über Irland entstandenes Randtief hat sich überraschenderweise zum Sturmwirbel entwickelt und erschien heute in der Deutschen Bucht. Entscheidend für diese Entwicklung, durch die der Vorstoß von Polarluft Süddeutschland nicht erreichen konnte, war das Einbeziehen eines von Jan Mayen kommenden Polartiefs. Dieses wurde mit seinem engbegrenzten, aber intensiven Luftdruckfall in den Störungsbereich des Irland-Tiefs aufgenommen.

Auf der Vorderseite des erwähnten Sturmwirbels gelangte am Donnerstag milde Meeresluft nach Deutschland, und zwar mit stürmischem, im Hochgebirge orkanartigem Südwestwind. Da ein weiteres über Irland erkennbares Randtief keine Chancen haben dürfte sich zum Sturmtief zu entwickeln, kann nun die Polarluft mit Winddrehung auf Nordwest bis zu den Alpen vordringen. Ob weitere Tiefs vom Atlantik nachfolgen, ist bis zur Stunde nicht zu entscheiden.

## Vorhersage für FREITAG

### Südbayern und Donauegebiet mit Bayerischem Wald:

Stark bis wechselnd bewölkt mit schauerartigen Niederschlägen, wenigstens zeitweilig in Schnee übergehend. Berge meist in Wolken. Tageshöchsttemperaturen nur noch 2 bis 4 Grad, Nachts Frost und Gefahr von Straßenglatte. Etwas abflauer, aber noch böiger, auf West bis Nordwest drehender Wind.

**Weitere Aussichten:** Nicht beständig, voraussichtlich keine längere Kaltluftlage.

Ha.